

Ressort: Politik

Experte: Nordkoreanischer Reaktor kann nur wenig Strom produzieren

Köln/Pjöngjang, 02.04.2013, 15:24 Uhr

GDN - Das nordkoreanische Kernkraftwerk in Yongbyon könnte nach Expertenansicht sowohl für Nuklearenergie als auch zur Bombenherstellung dienen. Das sagte Phillip Schell vom Stockholmer Friedensforschungsinstitut am Dienstag dem "Deutschlandfunk".

Der Reaktor könne mit der dazugehörigen Wiederaufbereitungsanlage auch Plutonium extrahieren. Man habe schon seit längerer Zeit auf Satellitenfotos gesehen, dass es an der Anlage Arbeiten gab. Ein Kühlturm sei aber gesprengt worden und es sei rätselhaft, wie der Reaktor nun gekühlt werden solle. Der Reaktor sei generell nur in der Lage, sehr geringe Mengen an Elektrizität zu produzieren, so Schell. Mit der dazugehörigen Wiederaufbereitungsanlage könne aber Plutonium extrahiert werden, und Plutonium sei "eben dann nur in einem militärischen Programm nutzbar". Chinas Einfluss werde in dem gesamten Konflikt grundsätzlich überschätzt, so der Friedensforscher.

Bericht online:

<https://www.germandailynews.com/bericht-11062/experte-nordkoreanischer-reaktor-kann-nur-wenig-strom-produzieren.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

UPA United Press Agency LTD
483 Green Lanes
UK, London N13NV 4BS
contact (at) unitedpressagency.com
Official Federal Reg. No. 7442619